

Deutscher Forschungspreis für Allgemeinmedizin 2023

– Dr. Lothar und Martin Beyer Preis –

für Forschungsarbeiten

**zur Verbesserung des Versorgungsmanagements
von Patientinnen und Patienten
in allgemeinmedizinischen Praxen**

Im Jahr 2007 gründete die Familie Beyer in Gedenken an den im Alter von 50 Jahren früh verstorbenen Dr. Lothar Beyer (1955-2005) eine gleichnamige Stiftung und statete diese mit einem Stiftungskapital von 150.000 € aus. Über die Jahre folgten weitere großzügige Spenden. Nachdem 2021 auch sein Bruder Martin Beyer, der sich von 1992 bis zu seinem Tod als Medizinsoziologe für die wissenschaftliche Allgemeinmedizin engagierte, mit erst 64 Jahren verstarb, wurde diese in Absprache mit der Familie in Dr. Lothar und Martin Beyer-Stiftung umbenannt. Die treuhänderische Verwaltung übernahm die Deutsche Stiftung für Allgemeinmedizin und Familienmedizin.

Zweck der Dr. Lothar und Martin Beyer-Stiftung ist die Förderung der Forschung in der Allgemeinmedizin. Die Intention der Stifter war und ist es bis heute, durch die Vergabe von Forschungspreisen, herausragende Forschungsarbeiten zu Themen, die für die wissenschaftliche Allgemeinmedizin von besonderer Bedeutung sind, auszuzeichnen.

Die wissenschaftliche Allgemeinmedizin hat in den letzten zwei Jahrzehnten stetig an Bedeutung gewonnen, deren Sichtbarkeit nicht zuletzt durch die Beyer-Stiftung deutlich zugenommen hat.

„Dass meine Dissertation ausgezeichnet wurde, hat mich damals unglaublich motiviert. Der Dr. Lothar Beyer-Preis war maßgeblich an meiner Entscheidung für eine wissenschaftliche Tätigkeit in der Allgemeinmedizin beteiligt und mittlerweile bin ich Professorin.“

Prof. Dr. med. Beate Müller, Köln

